

An die
Damen und Herren
Durchgangsärzte

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: And/Pz
Ansprechpartner: Karl-Heinz Andro
Telefon: 02241 231 5000 (**Zentrale**)
Fax: 0211 300 40397
E-Mail: lv-west@dguv.de
Datum: 30.06.2017

Rundschreiben D 18/2017

Bio-Monitoring-Verfahren nach Fume Event im Flugzeug

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der BG Verkehr informieren wir Sie über ein neues Bio-Monitoring-Verfahren der BG Verkehr bei sogenannten Fume Events:

Diese Fume Events stehen seit einigen Jahren in Verdacht, bei Crewmitgliedern an Bord von Verkehrsflugzeugen Gesundheitsbeschwerden auszulösen. Die BG Verkehr hat dazu 2013 ein Standardverfahren für Blutuntersuchungen entwickelt, das bereits Anwendung findet. Die entsprechende Verfahrensbeschreibung mit genauen Informationen, z. B. zu Untersuchungsumfang und weiterem Vorgehen, finden Sie bei Bedarf unter:

<http://www.bg-verkehr.de/redaktion/medien-und-downloads/informationen/branchen/luftfahrt/multilink-fume-events.pdf>

Bei den meisten modernen Flugzeugen wird die Kabinenluft durch das Zapfluftverfahren über die Triebwerke eingesaugt. So gelangen mit der Außenluft auch immer wieder verbrannte Triebwerksöle oder Enteisungsmittel aus den Triebwerken in die Kabine. Es besteht daher die Vermutung, dass eine Reihe von Substanzen aus der Gruppe flüchtiger organischer Lösemittel und der Organophosphate für Gesundheitsbeschwerden relevant sein könnten. Daher startet die BG Verkehr ein neues, zeitlich begrenztes Bio-Monitoring-Verfahren. Hierzu wurden im Umfeld der größeren Flughäfen insgesamt zwölf Durchgangsärzte in Notfallkliniken um Unterstützung gebeten. Diese Ärzte haben im Vorfeld vorgefertigte Probenmesets erhalten. Die Vorbereitung, Steuerung und Auswertung dieses Bio-Monitorings hat das Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der DGUV (IPA) übernommen.

Gleichzeitig weist die BG Verkehr darauf hin, dass das 2013 abgestimmte Standardverfahren weiterhin für alle Versicherten Anwendung findet, die sich nach einem Fume Event bei Ihnen als Durchgangsarzt/-ärztin vorstellen.

Das spezielle Bio-Monitoring ist zeitlich begrenzt und betrifft – zunächst bis auf Weiteres - **nur** die zwölf Durchgangsärzte an den Notfallkliniken in Flughafennähe.

Informationen zu der aktuellen Studie und die Adressen der teilnehmenden Durchgangsärzte sind auf der Homepage der BG Verkehr veröffentlicht:

<https://www.bg-verkehr.de/arbeitssicherheit-gesundheit/branchen/luftfahrt/kontaminierte-luft/bio-monitoring>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die BG Verkehr.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Andro', with a long horizontal stroke extending to the right.

Andro
Geschäftsstellenleiter